

Heimatspiegel



Verbandsgemeinde

Wethautal

mit Sitz in der Stadt Osterfeld



Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal

Jahrgang 15 · Nummer 2 · **Donnerstag, den 1. Februar 2024**

In dieser Ausgabe:

- | | |
|---|---------|
| 1. Feuerwehr Wethautal auch über Weihnachten im Einsatz | Seite 3 |
| 2. Kontaktbeamte für Sicherheit on Tour, Halt in Meineweh | Seite 4 |
| 3. Neuer Glanz in der Schulbibliothek | Seite 8 |

Ein hoffentlich friedliches neues Jahr 2024 soll das Vereinsleben beflügeln und an Erreichtem anknüpfen

Vereine in den Gemeinden besinnen sich ihrer Geschichte, der Countdown läuft

Viele Vereine konnten 2023 in Rechenschaftslegungen ihren Mitgliedern deren Aktivitäten würdigen und somit deren Engagement im Ehrenamt zu Anerkennung verhelphen. Der Ehrenamtstag im BLK zum internationalen Tag des Ehrenamtes zeugt von der Wertschätzung, indem Ehrenamtlern Geldgeschenke überreicht werden konnten. Aber auch die Übergabe der vom BLK gestifteten Ehrenamtskarte an aktive Senioren oder andere Akteure sind Ausdruck der Würdigung. Und die Rechenschaftslegungen in Vereinen wie hier z. B. im Feuerwehr- und Heimatverein Pun-



kewitz, die mit Neuwahlen für den Vorstand verbunden waren setzen neue Zeichen für ein ehrenamtliches Engagement. So hat der Großgestewitzer Kultur- und Heimatverein einen neuen Festplatz geschaffen und die Weihnachtskonzerte und Weihnachtsfeiern für die Senioren zeugen von großer Bereitschaft das Miteinander zu fördern und Traditionen zu pflegen.

Ein neues Jahr steht an und viele Vereine stellen sich neue Ziele, die vor allen auf die Traditionspflege gerichtet sind. So wird z. B. der Osterfelder Heimatverein e. V. auf das Bestehen der dortigen Sternwarte seit 60 Jahren aufmerksam machen. Die Osterfelder Kegler erin-

nern mit ihrem Horst Burkhardt Gedenkturnier im August nicht nur an den ehemaligen Bürgermeister, sondern an einen ehemals aktiven Unterstützer dieses Vereins.

In Kleinhelmsdorf erinnert der Heimatverein an 60 Jahre Kinder, Park -und Heimatfest und die Vereinsgründung jährt sich zum 25. Male. Hier sind die Vorbereitungen im Gange und Diana Sölle die Heimatvereinsvorsitzende, hat die „Angeln“ ausgeworfen um Unterstützer zu akquirieren und die Vereinsmitglieder zu mobilisieren. Ein Generationstreffen mit ehemals Kleinhelmsdorfer Kita- und Schulkindern aus 1950er Jahren,

Kommunalen Akteuren die dem Dorf zu seinem heutigen Aussehen verholpen haben und mit Vertretern der jüngeren Generation ist vorgesehen. An einer Überarbeitung der Festschrift aus dem Jahre 2002 wird gearbeitet und im ehemaligen Rittergutspark sollen neue Sitzbänke aufgestellt werden. (Foto aus den 70er Jahren) Hierfür gab es nicht nur schon Zustimmungen für eine Spendenaktion bei der Seniorengruppe des Dorfes, sondern erste Beträge konnten bereits registriert werden.

Text: W. B.

Foto: Archiv

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Donnerstag, dem 15. Februar 2024

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:

Montag, der 5. Februar 2024

NICHTAMTLICHER TEIL

Mitteilungen aus der Verwaltung

Neuerungen im Passwesen ab 1. Januar 2024

Das Bürgerbüro der Verbandsgemeinde Wethautal weist darauf hin, dass es ab 1. Januar 2024 Veränderungen im Pass- und Ausweisrecht gibt.

Kinderreisepässe

Mit Inkrafttreten der bundesweiten Änderung vom Passgesetz zum 1. Januar 2024 werden ab diesem Datum keine neuen Kinderreisepässe mehr ausgestellt, aktualisiert oder verlängert. Stattdessen erhalten Kinder, einschließlich Kleinkinder und Säuglinge, auf Antrag der Sorgeberechtigten einen regulären Ausweis oder Reisepass. Bis zum 24. Lebensjahr sind diese immer 6 Jahre gültig.

Bestehende Kinderreisepässe behalten ihre Gültigkeit bis zum Ablaufdatum.

Für Sorgeberechtigte, die Ausweisdokumente für ihre Kinder beantragen möchten, gibt es zwei Möglichkeiten:

Beantragung eines Personalausweises (Lieferzeit ca. 3 Wochen):

- Gültig für Reisen innerhalb der Europäischen Union
- Sechs Jahre gültig für Personen unter 24 Jahren
- Kosten: 22,80 Euro

Beantragung eines Reisepasses (Lieferzeit ca. 6 Wochen):

- Ermöglicht Reisen in nahezu alle Länder
- Sechs Jahre gültig für Personen unter 24 Jahren
- Kosten: 37,50 Euro

(Detaillierte Informationen zu Einreiseformalitäten weltweit sind jederzeit auf den Seiten des Auswärtigen Amtes unter <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise> verfügbar.)

Um einen entspannten Sommerurlaub 2024 zu garantieren, empfehlen wir, die Gültigkeit vorhandener Dokumente zu überprüfen und rechtzeitig einen Termin zur Beantragung neuer Dokumente zu vereinbaren.

Zur online Terminvereinbarung steht Ihnen die Homepage der Verbandsgemeinde Wethautal unter <https://www.vgem-wethautal.de> zur Verfügung. Sollte Ihnen kein Internetzugang zur Verfügung stehen, haben Sie die Möglichkeit, entweder telefonisch unter 034422/414-70 oder direkt im Bürgerbüro persönlich einen Termin zu vereinbaren.

Ab 2024 ändert sich der Preis für den Reisepass:

Ab 1. Januar 2024 beträgt die Grundgebühr für antragstellende Personen ab 24 Jahren beim Reisepass 70 Euro (vorher 60 Euro).

Die Preise für optionale Zuschläge - bspw. für Vielreisende, Unzuständigkeit oder eine Express-Bestellung bleiben unverändert.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2818

Die Feuerwehren informieren

Neues Jahr, neue Ausbildung

Das Jahr 2024 ist gerade mal anderthalb Wochen alt und schon wird die Ausbildung in der Feuerwehr fortgeführt. Am Freitag den 12. Januar ging es los mit der Ausbildung der Jugendfeuerwehr Meineweh. Um 16.30 Uhr war Treff im Gerätehaus, umziehen, einrücken in den Schulungsraum und schon konnte es losgehen. Begrüßung und gute Neujahrswünsche durch Katleen und später Frank, um die richtige Einstimmung zu bekommen und dann mit der UVV zu beginnen. Unfallverhütungsvorschrift, welch langes Wort, aber mit umfassender Bedeutung. Gefahren lauern überall und es ist unsere Aufgabe, diese rechtzeitig zu erkennen, die Gefahrenquellen zu vermeiden und Unfälle und Verletzungen zu verhindern. Gleichzeitig sind die Bekleidungs- und Ausstattungsnormen einzuhalten, damit besonders in der Feuerwehr, die Kameradinnen und Kameraden den bestmöglichen Schutz in ihrer aufopferungsvollen Tätigkeit ermöglicht bekommen. Im Einzelnen wurde auf Gefahrensituationen, Schutzmöglichkeiten, Sicherungs- und Rettungsaktionen und den kameradschaftlichen Umgang untereinander eingegangen und im Lerngespräch der praktische Bezug zu den theoretischen Normen und Festlegungen hergestellt. Katleen führte dabei die Regelungen der betreffenden Vorschriften an und Frank ergänzte dann die praktische Bedeutung und erweiterte danach die Information noch in Bezugnahme auf das tägliche Leben und das Verhalten im allgemeinen Leben. Im Anschluss trafen auch die Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung ein und rückten dann zur Ausbildung in das Gerätehaus Schleinitz aus, um gemeinsam mit der OF Schleinitz/Oberkaka die vorgesehene Ausbildung zu schulen. Am Sonnabend den 13. Januar ging es um 8.45 Uhr gleich weiter. In bewährter Tradition trafen sich die Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehr, gemeinsam mit Kräften der Einsatzabteilung, der Alters- und Ehrenabteilung und Mitgliedern des Feuerwehrvereins, zum alljährlichen Einsammeln der ausgeschiedenen Weihnachtsbäume.



Mit Traktor, Hänger und Multicar ging es durchs Dorf und mit einem freundlichen Hallo wurden die Bäume übernommen und abtransportiert.



Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit zum Gespräch mit den Kameradinnen und Kameraden und übergaben eine Spende zur Durchführung der Arbeit der Jugendfeuerwehr. Zur gleichen Zeit wurde durch Stefan mit dem Manitu, mit Olaf, Manni, Frank, Tom und dem kleinen Matheo der große Weihnachtsbaum abgeschmückt und Lichterketten, Kabel und Baumschmuck entsprechend eingelagert. Gegen 11.00 Uhr war alles erledigt, die Weihnachtsbäume werden das Osterfeuer wärmen, die Spendengelder kommen der Jugendfeuerwehr zugute und die Gummibärchen und Schokoprälinen haben den Vormittag nicht überstanden. Es bleibt ein ganz großes Dankeschön an die Einwohnerinnen und Einwohner von Meineweh, für die Spendenbereitschaft, an die Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehr und der Einsatzabteilung für ihre Lern- und Hilfsbereitschaft bei der Arbeit der Feuerwehr und an die Mitglieder des Feuerwehrvereins für die Unterstützung. Dankeschön auch an Ronny, Stefan und Torsten für die bereitgestellte Technik. Wie immer hat es ganz Klasse geklappt und wer nicht zu Hause angetroffen wurde und trotzdem die Arbeit unterstützen möchte, kann im Nachgang sicherlich noch mit einer kleinen Spende helfen. Dankeschön nochmals.

Frank Müller

Einsatzgeschehen Feuerwehr Wethautal (ein Auszug)

Einsatz 137/2023 - Hilfeleistung Verkehrsunfall

Alarmierung: 26.12.2023 15:56 Uhr – Bundesstraße 180
Feuerwehren: Stößen; Schleinitz; Einsatzleitdienst

Am Nachmittag des zweiten Weihnachtsfeiertages wurden die Standorte Stößen und Schleinitz zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Vor Ort bestätigte sich die Lage. Ein PKW kam von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem Baum und blieb auf dem angrenzenden Feld stehen. Die eingeklemmte Person wurde durch die Einsatzkräfte mittels hydraulischen Rettungsgerät befreit und an den Rettungsdienst übergeben. Weiterhin wurde die Landung und der Start des Rettungshubschraubers abgesichert.



Einsatz 138/2023 - Hilfeleistung Verkehrsunfall

Alarmierung: 26.12.2023 17:16Uhr – Kreisstraße 2203 Stößen
Feuerwehren: Stößen; Schleinitz; Einsatzleitdienst



Noch an der Einsatzstelle B180 erhielten die Einsatzkräfte per Funk die Info über einen möglichen Folgeeinsatz.

Ein paar Sekunden später wurde zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Vor Ort bestätigte sich die Lage glücklicherweise nicht.

Ein Fahrzeug kam von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem Baum und überschlug sich.

Die Insassen waren bei Eintreffen bereits aus dem Fahrzeug befreit. Die Einsatzkräfte leuchteten die Einsatzstelle aus und unterstützten den Rettungsdienst.

Mitteilungen aus den Gemeinden

Stadt Osterfeld

Kleintierschau in Osterfeld



Am ersten Wochenende im Januar war es wieder so weit. Die Mitglieder des Osterfelder Kleintierzuchtvereins präsentierten im festlich geschmückten Vereinshaus ihre schönsten Tiere. Dieses Jahr konnten nach vier Jahren endlich wieder Hühner ausgestellt werden. Dennoch sind die Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Geflügelpest derzeit so hoch, dass nur Hühner aus dem Burgenlandkreis ausgestellt werden durften.

Mit Dt. Lachshühnern, Dt. Sperbern und Italienern konnten drei Rassen, die auf der roten Liste bedrohter Nutztiere GEH stehen, präsentiert werden.

Dies zeigt wie sehr Kleintierschauen zum Erhalt tiergenetischer Ressourcen beitragen. Bei den Rassetauben blieben die Meldedaten weitestgehend zum Vorjahr konstant und Heimatrasen wie Altenburger Trommeltauben, Mittelhäuser und Dt. langschnäbelige Tümmeler waren zahlreich und in sehr guter Qualität vertreten.

Allerdings fehlten in diesem Jahr Luchstauben und Strasser komplett. Wenn man bedenkt, dass bis in die neunziger Jahre die Dörfer des Wethautals, vor allem Mertendorf, eine züchterische Hochburg dieser Rassen waren, ist dies eine traurige Tendenz.

Die Kaninchen zeigten sich zum Ende der Schausaison nochmal in einer sehr hohen Qualität.

So konnten die Preisrichter ganze 26-mal die Note vorzüglich vergeben. Die besten Sammlungen mit 387,5 Punkten zeigten die Züchter H. Kronberg aus Osterfeld, G. Richter aus Frankleben und G. Schulze aus Großlehna. Der Besuch und der Tierverkauf am Samstag und Sonntag waren wieder sehr zufriedenstellend und die Preise der Tombala waren bald ausgelost. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, beim Stand des Futtermittelhandels einzukaufen oder genossen ein paar gemütliche Stunden in der Gaststätte.

Ein besonderer Hingucker waren die historischen Dokumente und Bilder zur Vereinsgeschichte, welche von L. Köhler präsentiert wurden. Viele erkannten sich oder ihre Angehörigen in früheren Tagen wieder.

Abschließend möchten wir uns bei der Verbandsgemeinde, der Stadt Osterfeld, dem Veterinäramt BLK, sowie bei unseren Sponsoren recht herzlich für die Unterstützung bedanken.

Der Vorstand
KTZV Osterfeld 1920 e.V.

Stadt Stößen



102. Geburtstag



Frau Edeltraut Lohse feierte am 12. Januar 2024 ihren 102. Geburtstag im Seniorenzentrum Stockberg in Stößen. Für Frau Lohse war dieser Tag sehr aufregend. Am Morgen gratulierte das Pfltegeteam der Einrichtung recht herzlich. Im Laufe des Vormittages überbrachte der Bürgermeister der Stadt Stößen, Herr Schubert, seine Glückwünsche. Eine Mitarbeiterin vom Naumberger Tageblatt besuchte auch unsere Jubilarin. Nach einer kurzen Ruhepause wurde dann am Nachmittag im Kreise der Angehörigen gefeiert.

H. P.

Gemeinde Meineweh

Erster Treff im neuen Jahr



In guter Tradition treffen sich jeweils am zweiten Dienstag im Monat die reiferen Damen in der Feuerwehr und gestalten sich einen entspannten Seniorennachmittag unter dem Schirm des Feuerwehrvereins in lockerer Runde. Eva hat das gut vorbereitet und bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen wird der soziale Kontakt untereinander gepflegt. Jede hat so ihre Wehwehchen und doch ist es immer ein gemütlicher Nachmittag.

Je älter wir Menschen werden, umso mehr brauchen wir eben einen „Weißt du noch Freund.“. Der erste Treff im Jahr 2024 stand auch gleich unter dem Thema: „Im Alter sicher Leben“. Die Regionalbereichsbeamten Polizeihauptmeister Herr Döring und Polizeikommissar Herr Bock brachten ihr Fachwissen mit und konnten mit den Anwesenden in entspanntem Klima den Gedanken- und Wissensaustausch praktizieren.

Sie stellten ihre Dienststelle und das breite Aufgabenfeld vor und gaben einen kurzen Überblick über die Polizeistrukturen im Burgenlandkreis. Ihre Aufgabe sehen beide im Kontakt zu den Bürgern und den Gemeinden, damit sie in Gesprächen mit Hinweisen und Ratschlägen den Bürgern helfen und Schwierigkeiten vermeiden können. Im Präventionsgespräch das Verhalten der Menschen im täglichen Leben beeinflussen, damit Schäden, Frust und Verluste vermieden werden können, sehen sie als dankbare Aufgabe. Beginnend in den Kindergärten, über die Schulen, bis hin zu den älteren Bürgerinnen und Bürgern, sind diese Gespräche und der Austausch von Informationen besonders wichtig. Ach herrje, was da so alles im Alltag zu beachten ist, Schlüssel nicht an der Tür stecken lassen, Haustür zuschließen, Fenster nicht gekippt lassen, Handtasche gehört nicht an den Einkaufswagen, Wertsachen haben nicht sichtbar im Auto zu liegen, fremde Personen an der Haustür sind nicht immer die Guten, Telefonanrufe von fremden Menschen mit Gewinnversprechen, Enkeltrick und, und, und. Da qualmen aber die Köpfe, denn in der langen Lebenszeit, sind wir es ja anders gewöhnt. Mal schnell in den Konsum und die Haustür bleibt offen, Zettel an der Tür „Komme gleich wieder“ oder „Bin im Garten hinter dem Haus“, damals gang und gäbe, heute eine Einladung an zwielichtiges Gesindel, die Gelegenheit zu nutzen und die Besitzer um ihr Eigentum zu erleichtern.

Viele Erfahrungen konnten schon ausgetauscht werden, den einzelne der Anwesenden hatten schon Anrufe mit Enkeltrick und angeblichen Gewinnen bei Gewinnspielen oder Zeitungsinseraten. Wo sind wir nur hingeraten, war so die oft gestellte Frage und gleichzeitig die Feststellung: Früher gabs sowas nicht. Nun, es hat zu allen Zeiten Ganoven, Diebe und Straftäter gegeben und mach halbseidener Mitbürger hat versucht, sich am erarbeiteten Wohlstand seiner Mitmenschen zu bereichern. Die Betätigungsfelder waren teilweise anders, die Gewaltbereitschaft war eine andere Stufe und die Möglichkeiten waren nicht so umfangreich. Letztendlich erfolgte über die vorhandenen Massenmedien keine oder nur eine eingeschränkte Verbreitung und die Konsequenzen für den Straftäter waren auch ganz anders. In der Summe des ausgetauschten Wissens und der Gedanken, war es ein gelungener Nachmittag und die Seniorinnen waren sich einig, sowas können wir mal wieder machen und vielleicht auch andere Themen aufgreifen. Es bleibt ein ganz großes Dankeschön an die beiden Beamten für ihre Wissensvermittlung und natürlich an Eva, für die Vorbereitung und Organisation.

Frank Müller

Heimatspiegel Verbandsgemeinde Wethautal



Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertenndorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal. Der Heimatspiegel erscheint vierzehntäglich, jeweils in den ungeraden Wochen.

Herausgeber: Verbandsgemeinde Wethautal, Corseburger Weg 11, 06721 Osterfeld, Telefon 03 44 22/4 14 -0 vertreten durch die Bürgermeisterin, Frau Beckmann

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die Bürgermeisterin, Frau Beckmann

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Dienstag, der 6. Februar 2024, 9.00 Uhr

FASCHING

MIT DEM



AM 17.02.2024

IM GEMEINDEZENTRUM
IN OBERKAKA

KINDERFASCHING KINDER FREI, ERW. 3€

BEGINN: 15:00UHR

**FASCHINGSPARTY AM
ABEND BEGINN: 19:33UHR**

9€ VORVERKAUF

KARTENVORVERKAUF 01525 2902059
SHUTTLESERVICE MÖGLICH

WIR FREUEN UNS AUF EINE
NÄRRISCHE VERANSTALTUNG MIT
EUCH!

ES LÄDT EIN DER FEUERWEHRVEREIN MEINEWEH E.V.

RAN AN DIE BEILAGEN!



Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren -

mit uns kommen Sie gut an!

Broschüre



...wir kennen uns damit aus!

Fragen Sie uns einfach!

Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:
beilagen@wittich-herzberg.de



Gemeinde Mertendorf

11. Winterwanderung des Feuerwehr- und Heimatvereins Punkewitz

Am 06.01.2024 fand nunmehr zum 11. mal die traditionelle Winterwanderung des Feuerwehr- und Heimatvereins Punkewitz statt. Bei winterlichem Wetter trafen sich mehr als 100 Wanderlustige.

Nach einer Stärkung mit Gehacktesbrötchen, Fett- und Leberwurstschnittchen und leckerer Gulaschsuppe sowie Punsch und Glühwein am Gasthaus Warnt in Punkewitz ging es für die Wandergruppe über Wetterscheidt, vorbei an Wettaburg nach Neidschütz. Hier wartete eine kleine Stärkung auf die Wanderer. Nach Kaffee, Tee und leckerem selbstgebackenen Kuchen ging es über Boblas zurück nach Punkewitz.

Die Wanderer wurden hier für ihre gelaufenen 10 Kilometer mit einer Roster und wärmenden Getränken belohnt und der Nachmittag konnte gemütlich ausklingen.

So freuen wir uns schon jetzt auf unsere nächste Winterwanderung und hoffen, wieder viele, viele Wanderfreunde begrüßen zu können. Wir danken ganz herzlich allen fleißigen Helfern und Unterstützern für diesen tollen Tag. Ein großes Dankeschön geht an Andreas Geiger für seine gelungene Planung und Auswahl der Wanderroute.

Der Feuerwehr- und Heimatverein Punkewitz



Sonstige Behörden und Stellen

Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis „Dr. Wilhelm Harnisch“



Anmeldungen über: Geschäftsstelle Zeitz

Domherrenstr. 1 06712 Zeitz, Tel.: 03441 879112 Fax.: 03441 879306, www.vhs-burgenlandkreis.de

Kurs-Nr.	Titel	Beginn	von -	bis (Uhr)	Termine
24FZ3021JJ	Step-Aerobic, Problemzonen- und Rückengymnastik für jedermann, Ort: Neue Turnhalle Osterfeld	Donnerstag, 01.02.2024	16:45	17:30	15 Termine
24FZ3021J	Step-Aerobic, Problemzonen- und Rückengymnastik für jedermann, Ort: Neue Turnhalle Osterfeld	Donnerstag, 01.02.2024	17:45	18:30	15 Termine
24FZ3011J	Bewegen und Entspannen mit Yoga-Atem (ZPP zertifiziert)	Mittwoch, 07.02.2024	10:00	11:30	8 Termine
24FZ3050K	NEU Ich kann kochen - Kochen mit Kindern und einer Begleitung nach Sarah Wiener	Mittwoch, 07.02.2024	10:00	13:00	1 Termin
24FZ2070E	Aquarellmalerei und Erprobung anderer Maltechniken	Samstag, 10.02.2024	10:00	13:00	5 Termine
24FZ3021H	Body Fit - Step Aerobic, Ort: Turnhalle Sekundarschule Droyßig	Montag, 12.02.2024	19:45	20:30	12 Termine
24FZ3021Q	Workout Mix	Montag, 12.02.2024	18:00	18:45	12 Termine
24FZ3011G	Hatha Yoga - zur Entspannung - Angebot am Vormittag für Männer (ZPP zertifiziert)	Dienstag, 13.02.2024	10:00	11:30	
24FZ5018A	Smartphone & Tablet - App-Welt „System und Basisanwendungen“	Dienstag, 13.02.2024	17:15	21:00	1 Termin
24FZ2100L	Makramee Deko	Mittwoch, 14.02.2024	17:00	19:15	1 Termin
24FZ5010B	Computerkurs (Grundwissen und Betriebssystem)	Mittwoch, 21.02.2024	18:00	21:00	4 Termine
24FZ5010A1	Computertreff für alle	Donnerstag, 22.02.2024	18:00	21:00	1 Termin
24FZ3011M	NEU Meditation - „In der Ruhe liegt die Kraft“ - Workshop	Freitag, 23.02.2024	17:30	20:30	1 Termin

Dies stellt einen Auszug aus dem Kursangebot der VHS dar. Änderungen/Irrtümer bleiben vorbehalten. Die Anmeldung in der Geschäftsstelle ist erforderlich.

Weitere Informationen zum Anmeldeverfahren, Kursinhalten sowie den technischen Voraussetzungen bei Webinaren können Sie auf unserer Webseite unter www.vhs-burgenlandkreis.de einsehen.

VHS Zeitz



Qualitätstestierte Einrichtung nach IWIS

Ausblick auf unser Frühjahrssemester - Kursauswahl

-> Eisenberg: **Yoga 50+**: ab Di., 02.04., 09:00 sowie 10:30 // **Tai Chi**: ab Mo., 15.04., 18:15 // **Englisch A1.2**: montags, 14-täglich, 18:00; **Conversation B1**: ab Do., 22.02., 17:45 //

beim Kochen: ab Mi., 28.02., 18:30 // **Arabisch A1.6**: ab Di., 02.04., 18:30 // **Deutsch intensiv A1.3**: ab Sa., 06.04., 13:00 //

-> Hermsdorf: **Künstliche Intelligenz im Alltag**: ab Mi., 21.02., 19:00 // **Zeit für dich** (Workshop): Sa., 03.02., 09:00 // **Gesunder Darm** (Infoabend): Di., 06.02., 18:00 // **Heimatliches Wintergemüse**: Sa., 24.02., 09:00 // **„Letzte Hilfe“**. **Grundwissen über das Lebensende**: Mi., 28.02., 17:00, entgeltfrei // **Schwedisch A1.2**: ab Mi., 21.02., 09:40 // **„Lost in the kitchen?“**. **Englisch**

Weitere Informationen: www.vhs-saale-holzland-kreis.de, info@shk.vhs-th.de, Tel. 036601 554724-12 und 036691 247864-20

Wir suchen Kursleiter, u. a. für Wassergymnastik (für freitags, Stadtroda), Yoga, Pilates, Herz-Kreislauf-Training, Englisch, Gebärdensprache, Kalligraphie/Handlettering, Baumschnitt.

Alles aus einer Hand! Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FALZFLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | AUFKLEBER U. V. M.

Servietten



Bierdeckel



Roll-Up's



Banner



Schirme





Kreisverkehrswacht BLK - Naumburg und Umgebung e. V.

Jahresbericht 2023 (ein Auszug)



Wir haben viel geschafft.

Im zurückliegenden Jahr haben wir mit unseren Ehrenamtlichen viel geleistet.

Verkehrsübungsplatz

Dieses Vorhaben konnten wir endlich umsetzen.

Der Pachtvertrag mit der Stadt Naumburg wurde abgeschlossen.

Wir hatten Eigenmittel angespart und haben Fördermittelgeber sowie Spender gefunden.

Die Straßen- & Tiefbau GmbH aus Osterfeld richtete im September den Verkehrsübungsplatz hinter dem REWE-Markt in Naumburg her.

Und im November konnte das Mobilheim aufgestellt werden.

Projekttag in Kitas und Schulen

Insgesamt konnten wir 91 Veranstaltungen durchführen und erreichten 4.631 Kinder.

In den Kitas wurden folgende Themenschwerpunkte eingeübt: Mitfahren im PKW (Kindersitz), Sicherheit durch gute Sichtbarkeit, Verkehrszeichen-Kunde, Geschicklichkeitsübungen, Rollerparcours

In Schulen waren wir von März bis Oktober tätig. Wir konnten 154 Schulklassen mit 3.389 Schüler/innen an den Verkehrserziehungstagen unterweisen.

Von Lützen bis Eckartsberga und von Nebra bis Droyßig waren wir unterwegs.

An einem Projekttag nehmen zwei Klassen am Fahrrad-Parcours teil und üben sicheres Verhalten im Straßenverkehr ein.



Gemeinsam mit dem ADFC und den Naumburger Schulen veranstalteten wir einen Fahrrad-Corso zum Kindertag. Er begann mit einer Sternfahrt zur Vogelwiese.

Anschließend radelten wir ca. 200 Schülern um die Naumburger Altstadt. Wir machten darauf aufmerksam, dass mehr sichere Radwege notwendig sind.

Dies wird alles ehrenamtlich gemacht

Von unschätzbarem Wert sind unsere aktiven Ehrenamtlichen, die bei Wind, Regen und Sonnenschein ihren Mann bzw. ihre Frau stehen. Ohne sie könnten wir diese umfangreichen und zahlreichen Angebote überhaupt nicht durchführen – 2.455 ehrenamtliche Stunden waren sie im Einsatz.

Eine solch umfangreiche Arbeit ist nicht ohne eine zuverlässige Organisation durch den Vorstand und eine gut funktionierende Verwaltung im Büro vorstellbar, die planen und vorbereiten, die Finanzen und Sachmittel verwalten, versiert die Arbeit dokumentieren und eine intensive Öffentlichkeitsarbeit betreiben.

Schließlich danken wir all unseren Mitgliedern, den Spendern und Förderern, die uns verlässlich mit Anregungen sowie Sach- bzw. Geldspendern unterstützen.

Hans-Martin Ilse, Vorsitzender

Schul- und Kita-Nachrichten

Grundschule Osterfeld

Ernährungsaktionstag in der Löwenklasse



Im Rahmen der Ernährungsaktionstage für Kinder von Kaufland wurden die Schülerinnen und Schüler der Löwenklassen (1./2. Klasse) ausgewählt, einen solchen Projekttag in der Schule zu gestalten. Kaufland sponserte Obst, Gemüse, verschiedene Brotsorten, Milch, Haferflocken, verschiedene Körner und Kerne, Kräuter, Tee, Joghurt und alles, was noch zu einem gesunden Frühstück gehört. Frau Sophia Schmidt, Diplom-Ernährungswissenschaftlerin, führte das

Projekt in der Klasse durch.

Zunächst sprachen alle über die Ernährungspyramide und welche Lebensmittel und Getränke wirklich gesund sind. Natürlich stand das Thema Zucker ebenfalls im Mittelpunkt, besonders in Bezug auf Getränke.



Danach bereiteten die Mädchen und Jungen ihr Frühstück vor. An der ersten Station standen viele Cerealien wie Haferflocken, Sonnenblumenkerne, Leinsamen, aber auch Obst, Jogurt, Quark und Milch auf dem Tisch. Alle mischten sich ihre Lieblingszutaten zu einem leckeren Müsli zusammen. An der zweiten Station belegten die Kinder verschiedene Brotscheiben zu lustigen, aber gesunden Gesichtern. Dekoriert mit Paprika, Gurke oder Kresse sahen sie zum Anbeißen aus. Viel Obst, aber auch Gemüse und Käse wurden an der dritten Station geschnitten. Daraus steckten die Kinder leckere Spieße - farbenfroh und nahrhaft.



Zum Abschluss bereitete sich noch jedes Kind ein Getränk zu - egal ob Wasser, Tee oder eine Saftschorle.

Nachdem Jeder alle Stationen durchlaufen hat, wurde der Tisch mit allen Leckereien gedeckt und nach einem schönen Tischspruch endlich auch gegessen. Nach der vielen Arbeit und Vorbereitung schmeckten die Brote, Spieße und das Müsli besonders gut.

Wir bedanken uns bei Kaufland für das vielen Lebensmittel und bei Frau Schmidt für die Durchführung.

N. G.

Neuer Glanz in der Bibliothek



Unsere kleine Schulbibliothek führt schon länger ein Schattendasein. Sie wurde kaum genutzt, weil zum einen eine Bibliothekarin dafür fehlte und zum anderen, weil das Bücherangebot veraltet ist.

Um endlich wieder Ordnung in diesen schönen Raum zu bringen, suchte sich Frau Matthes, Schulsozialarbeiterin, professionelle Hilfe. Frau Key von der Stadtbibliothek Naumburg sowie Frau Büning und Herr Rößler, Ehrenamtskoordinator des Burgenlandkreises, kamen nach Osterfeld und nahmen jedes Buch

in die Hand. Sie prüften, ob die Bücher noch ansprechend und nutzbar waren. Danach entschieden sie, ob die Bücher zurück ins Regal kamen oder für einen Flohmarkt in die Bücherkiste wanderten. Einige Bücher werden demnächst auch verschenkt.



Nach mehreren Stunden des Sortierens und in Kisten Packens strahlte die Bibliothek in neuem Glanz. Endlich ist das Angebot wieder übersichtlich und ansprechend.

Alle Helfer brachten sogar noch neue Bücher mit, die sie den Grundschulern schenkten.

Nun wartet dieser Raum auf zahlreiche kleine Leserinnen und Leser und auf eine Bibliothekskraft, die den Leseraum mehrmals in der Woche öffnet und sich liebevoll kümmert. Melden Sie sich in der Grundschule, wenn Sie Interesse haben.

Vielen Dank an Frau Key, Frau Büning und Herrn Rößler sowie Frau Matthes, die sich dem Projekt gewidmet hat.

N. G.

Kita Löbitz, „Froschkönige“

„Wenn in die Bewegung unserer Tage Ruhe einkehrt, enthüllen sich die Geheimnisse des Lebens.“ (aus China)



Im Dezember vergangenen Jahres verabschiedeten wir zwei langjährige Kolleginnen in ihren wohlverdienten Ruhestand. Unsere Leiterin, Stefanie Malisch, sowie Martina Köhler waren geschätzte, tolle Kolleginnen, die viele Jahre aufopfernd ihren Erzieherberuf ausübten.

Wir wünschen ihnen alles Liebe und Gute für ihre Zukunft & sagen ‚DANKE‘ für die schöne, gemeinsame Zeit.

Die Kinder und das Erzieherteam der Kita Froschkönig



Vereine und Verbände

Vom Kegeln berichtet

Wethau I. mit ansprechender Leistung

Die Kegler der ersten Mannschaft von Wethau hatten den Tabellenletzten aus Taucha zu Gast. Diesmal begann Gerhard Henschler (425), er spielte sehr ruhig und legte mit seiner guten Leistung den Grundstein zum späteren Sieg. Als zweiter Starter kam Detlef Schneider (381) zum Einsatz. Detlef machte im Abräumerspiel zu viele Fehlwürfe, somit vergab er ein besseres Endergebnis. Nun war Mannschaftskapitän Jürgen Lindam (430) an der Reihe. Jürgen zeigte seit langem wieder einmal sein wahres Können und erzielte die beste Leistung aller 12 Kegler. Als Ersatzmann für den verhinderten Egbert Gaudig kam dann Georg Kanne (404) zum Einsatz. Georg erfüllte die Erwartungen, dennoch ist noch Luft nach oben. Ihm folgte Sören Apelt (410), welcher im Spiel in die Vollen auf unserer Bahn zur Zeit so seine Schwierigkeiten hat. Danach lag Wethau uneinholbar in Front. So konnte unser letzter Kegler Steffen Schindler (420) beruhigt aufspielen. Am Ende gewannen die Wethauer haushoch mit 2470 : 2171 und verteidigte damit den vierten Tabellenplatz. Die Zweite musste in ihrem Auswärtsspiel nach Großgrimma reisen. Diesmal mussten 3 Spieler ersetzt werden. So kam Ralph Lehmann (313) zu seinem ersten Einsatz in einem Punktspiel auf fremder Anlage. Dies merkte man ihm auch an, er machte sehr viele Fehler was auch zu erwarten war. Dagegen zeigte Steffen Wiebicke (407) wie es gehen kann, obwohl seine Fehlwurfquote ebenfalls sehr hoch war. Damit lag man nur mit 33 Holz im Rückstand. Im letzten Durchgang kamen dann unsere zwei Mädels an die Reihe. Leider war bei Vanessa Lehmann (338) kein Fortschritt in ihrer Leistung zu erkennen, dies kann nur mit mehr Trainingsfleiß verbessert werden. Auch Antje Günther (358) konnte nicht überzeugen, ihr Spiel in die Vollen lies sehr zu wünschen übrig. Somit unterlag man am Ende deutlich mit 1416 : 1581. Im nächsten Spiel hatte die zweite Mannschaft von Wethau die Sportfreunde aus Deuben zu Gast. Diesmal konnte man mit den besten Spielern die der Zweiten zur Verfügung stehen antreten. Axel Wiebicke (386) kam als erster zum Einsatz und machte seine Aufgabe gut und erzielte 3 Holz plus. Im Anschluss erhöhte der Tagesbeste Georg Kanne (405) den Vorsprung auf 42 Holz. Auch Siegfried Kresse (387) war besser als sein Gegner. Obwohl er bei den ersten 25 Wurf nicht zurecht kam, aber auf Bahn 2 sich dann steigern konnte. So hatte Antje Günther (396) als Schlussstarter genügen Vorsprung um in ihr Spiel zu kommen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten steigerte Antje sich auf Bahn zwei und verpasste die 400 nur knapp. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewann Wethau II. mit 1574 : 1491 und stieg in der Tabelle auf Platz 5.

Gut Holz

WKC

Jahresabschluss 2023 im Kegelsportverein Grün-Gelb Osterfeld e.V.

Für den Wettkampfbetrieb, die Vereinsarbeit und die Zusammenarbeit mit unseren Partnern des Freizeitkegelns war unser Kalender für die Zeit Dezember 2023 und für die ersten Tage im Januar voller Termine.

So beendete unsere Seniorenmannschaft das Jahr 2023 in der Landesliga mit einem überlegenen Heimsieg gegen Buna-Schopau und startete auch mit einem Sieg gegen Angstgegner Burgwerben (Tabellenerster) ins Jahr 2024. Wichtig war, dass neben unseren „Platzhirschen und Punktlieferanten Gerhard Burkhardt und Herold Rümmler“ unser vergleichsweise jüngerer Seniorspieler Lutz Burkhardt jeweils seine Gegenspieler besiegte. Der dritte Tabellenplatz ist der Lohn für die Anstrengungen.

Unsere Mannschaft in der Kreisklasse gelangen 4 Siege in Folge, verloren aber im Dezember zu Hause gegen Kayna und jetzt Anfang Januar bei Landendorf. Trotz der Niederlagen verteidigten sie ihren 2. Tabellenplatz. Bester Spieler ist Heiko Laux, der stabil im-

mer über 400 Kegel schiebt. Einzelne Spieler der Mannschaft, wie Dieter Scheufler, Uwe Nespetha oder Lutz Planke vergeben insbesondere bei den „Räumern“ noch zu viele bessere Ergebnisse. Da half es nicht, dass unser bester Jugendspieler Kevin Bui bei seinen beiden Einsätzen in der Kreisklasse-Mannschaft Top-Ergebnisse spielte. Zudem muss er in der Kinder- und Jugendmannschaft, die im ersten Wettkampfsjahr steht, auf Punktejagd gehen.

Zugleich ist er auch Mannschaftsleiter und muss Vorbild seinen Mitspielerinnen und Spielern Lilian Sauter, Kevin Piorr, Janne Hahn und Damian Hertz sein. Noch ist er mit seinem Team bei 4 verlorenen und einem gewonnenen Spiel nicht dort, wo man sein könnte. Sie haben erkannt, dass stetes Training die Grundlage für erfolgreiches Spiel ist und haben sich für die zweite Halbserie, genau wie die Senioren- und Männermannschaft, noch einiges vorgenommen.

Wir drücken ihnen die Daumen.

Bei allem Mitfiebern für unsere Mannschaften haben wir natürlich nicht vergessen, unser Bekenntnis für Freizeit- und Breitensport im Einzugsbereich von Osterfeld umzusetzen.

Weil in der Kinder- und Jugendfeuerwehr Osterfeld eine hervorragende Arbeit geleistet wird, war es für unseren Verein selbstverständlich, dass wir sowohl dem Kinder- als auch das Jugendteam der Feuerwehr ein Weihnachtskegeln ermöglichen.

Besonders gefragte Spiele waren „Ballonfahrt“, „Kuhrennen“ und „Sarg-Kegeln“. Der Spaß war nicht zu übersehen.

Ebenso die Seniorinnen und Senioren des APZ Sachsen-Anhalt / Tagespflege Osterfeld, die unsere spezielle Abrolltechnik nutzen und oft bei uns zu Gast sind, feierten am 15. Dezember mit uns auf der Bahnanlage ihren Sport-Jahresabschluss bei Spiel und Spaß und in Gedanken an Weihnachten und den Jahreswechsel.



Am Vormittag stärkten sich die Betreuten zuerst bei einem gemeinsamen Frühstück und dann begann die „Jagd in die Vollen“. Ehrgeizig wurden um beste Ergebnisse gerungen. Da war es gut, dass in einer „Kegel-Pause“ die Kindern der LG 2 von der Grundschule Osterfeld den Betreuten und allen Anwesenden ein Lächeln ins Gesicht zauberten, als sie wunderschöne Weihnachtslieder vortrugen und den Tanz vom Schneemann zeigten. Danach ging es nochmals an die Kugeln und auf die Kegel, da so mancher noch Hoffnung auf den Sieg hatte.

Beendet wurde das „Weihnachtskegeln“ mit einem Sieg durch Brigitta Zimmer, die 155 Kegeln umlegte, gefolgt von Doris Schmied mit 154 Kegeln, Renate Moisch mit 153 Kegeln und Ingeborg Höbelt, die 147 Kegel schaffte. Abgeschlagen mit 135 Kegeln musste sich Peter König hinter mancher Frau einordnen. Natürlich gab es für die Besten die begehrten Urkunden vom Verein, bevor wir die Betreuten und das Team der APZ zur hauseigenen Weihnachtsfeier verabschiedeten.

Hier ist eine vertrauensvolle Zusammenarbeit entstanden, die den älteren Menschen und auch denjenigen mit Einschränkungen ermöglicht, am Leben teilzunehmen. Man muss nur trauen!

Mein ganz besonderer Dank gilt den Vereinsmitgliedern, die in ihrer Freizeit die Betreuung solcher Veranstaltungen absichern.

Ab Monat April wird der mit zentralen Fördermitteln und kommunalen Eigenanteilen finanzierte Umbau der Sanitäreinrichtungen und Funktionsräume der Kegelbahn erfolgen. Wir freuen uns darauf und werden den Umständen angepasstes Kegeln auch weiterhin ermöglichen.

Gut Holz

Schmidt
Vereinsvorsitzender

Kirchennachrichten



Kirche Görtschen Stößen

Die Evangelischen Kirchspiele Görtschen/ Stößen und Teuchern/ Kistritz laden ein.

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 04.02.2024

09:00 Uhr Teuchern Gottesdienst
10:30 Uhr Stößen Gottesdienst

Sonntag, 18.02.2024

09:00 Uhr Teuchern Gottesdienst im Pfarrhaus

Regelmäßige Gruppen im Pfarrhaus Teuchern

Gitarre nach Absprache
Kindertreff Teuchern Di., von 16:00 bis 17:00 Uhr
Chorprobe Do., ab 19:00 Uhr
Seniorenkreis jeden 1. Do. im Monat, um 14:30 Uhr
Spielenachmittage Sa., 24.02. + 23.03. ab 15:00 Uhr

WELTGEBETSTAG ... durch das Band des Friedens

Vorbereitung Weltgebetstag für Ehrenamtliche
am Mittwoch, 7. Februar 18:00 Uhr im Pfarrhaus Theißen

Ökumenische Kindertage in Hohenmölsen

Anmeldung und Kosten siehe Gemeindebrief

Mit dem Thema des Weltgebetstages machen wir uns auf den Weg und suchen Frieden. Wir entdecken Geschichten, die uns erzählen, wie Frieden werden kann.

Im Bürgerhaus:

Freitag, 08.03., 16 – 18 Uhr
Samstag, 09.03., 10 – 16 Uhr

In der Stadtkirche Hohenmölsen:

Sonntag, 10.03., 10:30 Uhr

Konfi-Elternabend in Hohenmölsen

Thema: Planung zur Konfirmation 2024

am Mittwoch, 20. März 2024 von 19:00 bis 20:00 Uhr im Gemeindehaus Hohenmölsen

Kontakte

Friederike Rohr (ordinierte Gemeindepädagogin)

Tel.: 034441 23202
Mail: f.rohr@noezz.de

Gemeindebüro

Gemeindesekretärin: Frau Weis
Öffnungszeiten: Dienstag 11:30 – 13:30 Uhr
Mobil: 0179 6642107
Mail: gemeindebuero@noezz.de

Evangelischer Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld

4. Februar - Sexagesimä

10.00 Uhr Osterfeld Pfr. Roßdeutscher

11. Februar - Estomihi

09.00 Uhr Kleinhelmsdorf Präd. Junghans
10.30 Uhr Schkölen Präd. Junghans

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten finden Sie auf der Homepage des Pfarrbereiches:
www.kirche-schkoelen-osterfeld.de.

Kontakt

Pfarramt Schkölen |Pfarrer Roßdeutscher

Markt 7, 07619 Schkölen | Tel.: 036694 20513 | Mobil: 0173 3722617
Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung
email@kirche-schkoelen.de | www.kirche-schkoelen-osterfeld.de

Gemeindebüro, Friedhofsverwaltung Schkölen und Zschorgula | Frau Peters

Bürozeiten: Di 13:00 – 17:00 Uhr | Do 08:00 – 12:00 Uhr |
Tel. 036694 - 20 513
email@kirche-schkoelen.de

Pfarrbereich Camburg-Leislau

1. Veranstaltungen

Sexagesimä, 04.02.

9.30 Uhr Camburg (Greßler)
11.00 Uhr Neidschütz (Greßler)
13.00 Uhr Aue (Greßler)
14.00 Uhr Utenbach (Greßler)

Mittwoch, 07.02.

17.30 Uhr Camburg Ökumenisches Friedensgebet
(evangelische Kirche)

Estomihi, 11.02.

9.30 Uhr Camburg (Greßler)
11.00 Uhr Janisroda (Greßler)
14.00 Uhr Prießnitz (Greßler)

Mittwoch, 14.02.

10.00 Uhr Camburg Gottesdienst im AWO-Seniorenheim

Invokavit, 18.02.

16.00 Uhr Camburg (Weber)

Mittwoch, 21.02.

17.30 Uhr Camburg Ökumenisches Friedensgebet
(katholische Kirche)

Reminiscere, 25.02.

16.00 Uhr Camburg (Weber)

2. Wochenveranstaltungen

Kirchenmusik:

Kirchenchor Camburg Montag 19.30 Uhr
Gospelchor Camburg Dienstag 20.00 Uhr
Instrumentalkreis Camburg Donnerstag 18.00 Uhr
Kirchenchor Prießnitz Donnerstag 20.00 Uhr

Instrumentalunterricht nach Absprache

Christenlehre/Konfirmandenunterricht:

In Camburg, Sieglitz und Prießnitz nach Absprache,
Konfirmandenunterricht Online, in Präsenz und Workshops nach Absprache

Gruppen:

Senioren, Frauentreff, Laienspielgruppe jeweils nach Absprache

3. Onlinekirche

In unserer Onlinekirche unter

www.kirche-camburg.jimdofree.com - finden Sie ständig Informationen, alle Gottesdienste der letzten anderthalb Jahre und auch neue Onlinegottesdienste.

Das Format „Wochensegen“ (kurze Andachten von 2 – 3 Minuten von „ungewöhnlichen Orten“) erscheint wöchentlich.

Sie können die Onlinegottesdienste auch direkt bei Youtube abrufen auf dem Youtube-Kanal „Michael Greßler“.

4. Sie können Pfarrer Greßler jederzeit sprechen

Kontakt:

Pfarramt Camburg-Leislau

Pfarrer Michael Greßler, Leislau 20, 06618 Molauer Land,

Tel. 036421 31168, Mobil: 0175 9068426

mail: [Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de](mailto: Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de)

5. Urlaub und Vertretung

Pfr. Greßler hat Urlaub vom 16. – 26.02.2024.

Er wird vertreten:

Vom 16. – 18.02. von Pfarrerin Magirus-Kuchenbuch

in Königshofen: 036691 46921;

und vom 19. – 26.02. von Pfarrer Gloge

in Dorndorf: 036427 22469; sowie über das Büro in Camburg.

6. Kontakt zum Gemeindebüro:

Pfarramtsbüro (Constanze Bischoff), Kirchplatz 8, 07774 Camburg, Tel. 036421 22537 - bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf: Di. + Do. 9 – 12 Uhr - Sie erreichen Frau Bischoff auch unter 0157 82040579.

7. Internetpräsenz

Internetpräsenz: www.kirche-camburg.jimdofree.com

(dort auch der Onlinegemeindebrief)

und: www.orgelprojekt-camburg.de

Pfarrer Greßler ist unter Michael Greßler auch auf Facebook präsent und erreichbar. Auf Instagram finden Sie ihn unter Leislauptarrer

Wir gratulieren



Wir gratulieren

Gemeinde Meineweh	
Herr Keil, Eberhard	zum 85. Geburtstag
OT Schleinitz	
Gemeinde Mertendorf	
Herr Gaudig, Werner	zum 85. Geburtstag
OT Großgestewitz	
Herr Griebel, Volkmar	zum 70. Geburtstag
OT Droitzen	
Herr Grabandt, Gerald	zum 70. Geburtstag
OT Görschen	
Stadt Osterfeld	
Herr Trommer, Reiner	zum 85. Geburtstag
OT Kleinhelmsdorf	
Frau Mai, Rosel	zum 85. Geburtstag
Herr Wollny, Helmut	zum 70. Geburtstag
OT Kleinhelmsdorf	
Herr Hoppert, Karlheinz	zum 80. Geburtstag
OT Haardorf	
Herr Voigt, Joachim	zum 70. Geburtstag
Gemeinde Schönburg	
Herr Burghardt, Hansjürgen	zum 70. Geburtstag

— Anzeige(n) —

Buchen Sie

Ihren Ostergruß!



Ihre Medienberaterin vor Ort
Teresa Bunzel berät Sie gerne.
 0171 2908634 | teresa.bunzel@wittich.de

Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen
www.wittich.de

Über **3.000** neue Brautkleider
zum Outlet-Preis ab **99,- €**

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 3.000 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis.

Große Auswahl an passendem Zubehör,
Event-Mode und Anzügen

Anprobetermin vereinbaren
unter **03591 3189909**
oder **0151 42266500**

Passender Anzug
gefällig?



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Malerfachbetrieb
Maler und Lackiermeister
0172 / 58 48 282
 Dietendorf 15 · 06722 Wetterzeube/OT Dietendorf
 E-Mail: F-leih-saeck@web.de

Innungsbetrieb

MICHAEL KERNTKE

SAALETAL OPTIK



in Naumburg
 Jenaer Str. 19
 am Edeka-Hinze
 03445 - 2584422
www.saaletal-optik.de

Di. 10-13 & 14-17 Uhr	Brillen & Kontaktlinsen
Do. 10-13 & 14-17 Uhr	Vergrößernde Sehhilfen
Fr. 10-13 & 14-17 Uhr	AMD- und Kantenfilter

Jeden Montag Hausbesuche nach Vereinbarung

BREITENBACHER HOF

Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Waldachtal-
 Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Tel. 07443/9662-0
 Fax 07443/966260

Frühlingserwachen im Schwarzwald
sicher, herzlich und einfach gut!

Schwarzwaldwoche
 7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
 davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
 und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
 Montag und Dienstag nur Frühstück
 p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage
 Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
 Montag und Dienstag nur Frühstück
 4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit
 Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
 2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

10 % Rabatt
 auf die „Schwarzwaldwoche“ und „Schwarzwaldtage“
 vom 18. Februar bis 28. März 2024

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
 fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!